WIR ***gestalten Meckenheims Zukunft.***

Der Fraktionsvorsitzende
Joachim Kühlwetter
Siebengebirgsring 59
53340 Meckenheim
Tel.: 0179 6851778
kontakt@joachim-kuehlwetter.de

CO-Fraktionsvorsitzende
Rebecca Stümper
Uhlgasse 63
53340 Meckenheim
Tel.: 0173 2675151
rebecca.stuemper@gruene-meckenheim.de

Dringlichkeitsantrag für die Sitzung des Rates am 14.06.2023

An den Bürgermeister

Herrn Holger Jung

Aktenzeichen	Rat / Ausschuss	Datum
14-06-23	Rat	12.06.2023

Sehr geehrter Herr Jung,

die Kooperation CDU - Bündnis90/DIE GRÜNEN bittet, folgenden Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung des Rates am 14.06.2023 zu setzen:

Einführung des vergünstigten Deutschlandtickets für alle Schüler*innen in Meckenheim

Beschluss:
Der Rat der Stadt Meckenheim begrüßt, dass die Ausgabe eines vergünstigten Deutschlandtickets an Schüler*innen einen wichtigen Zugang zu klimafreundlicher Mobilität schaffen kann und ihnen ermöglicht, selbstständig mit dem ÖPNV unterwegs zu sein. Daher wird die Verwaltung beauftragt, auf Grundlage des Erlasses der Landesregierung vom 02. Juni 2023, die Einführung eines Deutschlandtickets für Schüler*innen im Stadtgebiet zum kommenden Schuljahr 2023/2024 umzusetzen.

Begründung der Dringlichkeit:

Um das Ticket zum Schuljahresbeginn 2023/2024 einzuführen, ist eine Beschlussfassung vor der Sommerpause erforderlich. Damit liegen die Voraussetzungen des § 48 Abs. 1 S. 5 GO NRW vor.

Begründung:
Durch die Ausgabe des vergünstigten Deutschlandtickets an Schüler*innen soll möglichst vielen Kindern und Jugendlichen ein kostengünstiger Zugang zum ÖPNV mit bundesweiter Nutzung ermöglicht werden. Dabei erhalten die anspruchsberechtigten Schüler*innen das Deutschlandticket über den Schulträger. Schüler*innen, die keinen Anspruch auf Erstattung der Schülerbeförderungskosten haben, sollen ein vergünstigtes Deutschlandticket für 29 Euro pro Monat erwerben können. Nun hat der Runderlass des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung, des Ministeriums für Schule und Bildung und des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen vom 02. Juni 2023, hierfür die rechtliche Grundlage geschaffen.
Dazu müssen Schulträger mit dem Verkehrsunternehmen bzw. dem Verkehrsverbund einen Vertrag abschließen bzw. den bestehenden Vertrag entsprechend ändern, in dem sie sich verpflichten, die bisherigen Zahlungen weiter zu leisten und auch die Eigenanteile weiter zu erheben und an das Verkehrsunternehmen bzw. den Verkehrsverbund weiterzuleiten, sofern sie dies bisher getan haben.
Durch die Ausgabe des Deutschlandtickets über den reinen Schulweg hinaus werden die Schüler*innen frühzeitig an den umwelt- und flächenschonenden ÖPNV herangeführt. Auch bei Schulveranstaltungen, Klassenfahrten und Ausflügen, aber auch in der Freizeit oder im Urlaub mit der Familie bringt das Ticket große Vorteile.
Insgesamt bringt das neue Schülerticket damit erhebliche Vorteile, ohne dass zusätzliche finanzielle Belastungen für den kommunalen Haushalt oder Familien entstehen. Damit es noch zum neuen Schuljahr eingeführt werden kann, soll die Schulverwaltung zügig die entsprechenden Verträge mit dem Verkehrsverbund Rhein-Sieg schließen bzw. ändern.

(im Original unterzeichnet und per E-Post versandt)

Joachim Kühlwetter
Fraktionsvorsitzender
(CDU)

Rebecca Stümper
Co-Fraktionsvorsitzende
(Bündnis 90 / Die Grünen)

Rainer Friedrich
1. stellv. Fraktionsvorsitzender
(CDU)

Ina Löllgen
Co-Fraktionsvorsitzende
(Bündnis 90 / Die Grünen)